

Reiseveranstaltungen und Fahrten im Ortsverein und Bezirksverein

Liebe Landfrauen in den Bezirksvorständen und Ortsvereinsvorständen,
Liebe Geschäftsführerinnen,
Liebe Landfrauen,

seit einigen Tagen befindet sich unser Land durch das schnelle Ausbreiten des Coronavirus in einem bisher nicht gekannten Ausnahmezustand. Viele Maßnahmen wurden getroffen und werden täglich neu getroffen, um eine schnelle Ausbreitung des Coronavirus einzuschränken. Das wahre Ausmaß der Corona-Pandemie wird sich wahrscheinlich erst in den nächsten Monaten zeigen.

Vor diesem Hintergrund sollten wir **entscheiden**, wie wir mit den für das Jahr 2020 geplanten In- und Auslandsreisen und regionalen Fahrten der Bezirks- und Ortsvereinen verfahren. **Absagen oder durchführen?**

Wenn wir Reisen und Fahrten absagen wollen stellt sich die Frage: Welche Reisen sagen wir für das ganze Jahr ab? Welche bis zu den Sommerferien? Und bis wann sollte eine Absage erfolgen?

Den möglichen Antworten möchten wir grundlegende Überlegungen voranstellen.

Gesundheit geht vor finanziellen Nachteilen

Das Wichtigste ist unsere Gesundheit!

Die eigene Gesundheit, die Gesundheit der Familie, die Gesundheit aller Landfrauen, die Gesundheit aller steht an erster Stelle. **Jede Einzelne** sollte **eigenverantwortlich** zum Wohle ihrer selbst und im Sinne ALLER handeln und entscheiden. Mit unseren Überlegungen und Abwägungen minimieren wir gesundheitliche Risiken, übernehmen gleichzeitig gesamtgesellschaftliche Verantwortung und stellen sicher, dass die maximale Kapazität an Krankenhausbetten zur Versorgung der ernsthaft Erkrankten gewährleistet ist.

Nun zur aktuellen Fragestellung: Welche Reisen und Fahrten bis wann absagen?

Die rechtliche Bewertung dieser Fragestellung ist sehr komplex, vielschichtig und leider auch unübersichtlich. Jede Fahrt und jede einzelne Reise muss individuell geprüft und bewertet werden. Dies ist in der aktuellen Situation leider weder zeitnah noch pauschal zu leisten.

Mit all diesem im Hinterkopf **empfehlen wir für das Jahr 2020 alle touristischen Aktivitäten in Form von Reisen und Fahrten abzusagen**. Denn wir wissen: Auf gemeinsamen Reisen und Fahrten lassen sich soziale Kontakte, tatsächliche körperliche Nähe und Körperkontakte nicht vermeiden. Ebenso kann aktuell niemand einschätzen wie lange die „Corona-Krise“ mit ihren Einschränkungen andauern wird. Deshalb empfehlen wir die Absage der Reisen und Fahrten, auch wenn dies in dem einen oder anderen Fall mit finanziellen Nachteilen verbunden sein sollte.

Alternativ können Sie die Reisen und Fahrten auch in das nächste Jahr umbuchen, dann bleiben die Verpflichtungen der Vertragsparteien (z.B. Landfrauenverein und Busunternehmen) bestehen, die vereinbarten Leistungen werden dann zu dem späteren Zeitpunkt (2021) erfüllt. Hierbei sollten sie aber bedenken, dass wir die **jetzt vereinbarten Leistungen nach der Krise in gleicher Art und Weise durchführen müssen**. Auch wenn wir dies eventuell nicht mehr wollen oder können. Auch dies kann mit möglichen finanziellen Nachteilen verbunden sein.

Selbstverständlich beraten und unterstützen wir sie in diesen unübersichtlichen Zeiten. Wenden sie sich bitte an die Geschäftsstelle. Diese wird – soweit dies aktuell möglich ist – stets besetzt sein.

In diesem Sinne wünsche ich uns ein gelingendes und vorausschauendes miteinander.

Herzlichste Grüße

Hildegard Schuster

Präsidentin des LandFrauenverbandes Hessen e.V.